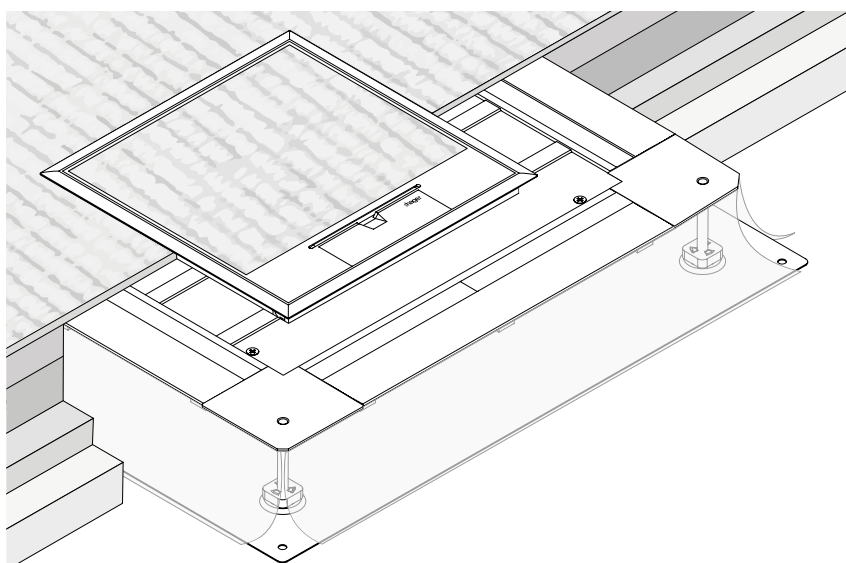


Bodeninstal- lationssysteme Hinweis für den Boden- leger



Zur Beachtung vor und während der Verlege-
arbeiten von Bodenbelägen

**Bodeninstallationskanalsysteme und Einbau-
einheiten**

01 Sicherheitshinweise

02 Allgemeine Hinweise

03 Verlegung von Bodenbelägen an estrichbündigen Kanälen

03.01	Bodenbeläge verlegen - BKB	4
03.02	Bodenbeläge verlegen - BKG	5
03.03	Bodenbeläge verlegen BKF(D) und BKW(D).....	5
03.04	Belagstoßkante bündig montieren (0 mm erhaben)	6
03.05	Belagstoßkante um 4 mm erhaben montieren (optional für 3,2 mm erhältlich)	6
03.06	Belagstoßabdeckung montieren	7
03.07	Kanaldeckel mit nicht sichtbaren Schraubenköpfen befestigen	7
03.08	Kanaldeckel mit sichtbaren Schraubenköpfen befestigen.....	7
03.09	Kanaldeckel öffnen	8

04 Universal-Bodendosen, Einbauöffnungen und Anschlussdosen

04.01	Versorgungseinheiten und Verschlussdeckel mit Belagschutzrahmen	8
04.02	Kassette mit Belagstoßkante	9

01 Sicherheitshinweise

Ein Estrichboden darf erst nach Erreichen der Estrich-Sollfestigkeit belastet oder betreten und belegt werden.

Verlegearbeiten sind fachmännisch gemäß VOB Teil C/ DIN 18352, DIN 18353 und DIN 18365 auszuführen.

Mögliche Stolperstellen sind durch geeignete Maßnahmen gemäß Arbeitsstättenverordnung - ArbStättV & ASR A1.5 /1,2 Fußböden der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin zu vermeiden.

Hager haftet nicht für eventuelle Schäden am Kanalsystem oder Bodendosen, die durch unsachgemäßes Verlegen von Bodenbelägen entstanden sind!

02 Allgemeine Hinweise



Reinigen

Staub und Schmutz sind von Bodenkanälen und Universal-Bodendosen zu entfernen, um die Haftung der Bodenbeläge zu verbessern.

Funktionsrelevante Bauteile und Sichtflächen sind nach Montage von Fugenmaterial und Kleber zu reinigen, um Produktschäden zu vermeiden.



Holzwerkstoffe

Beläge aus Holzwerkstoffen für Oberteile/Deckel sind beidseitig zu behandeln, damit sie sich nicht verziehen. Bei einseitiger Beklebung doppelseitiges Klebeband verwenden.

Bei vielen Holzwerkstoffen empfiehlt sich, Dehnungsfugen vorzusehen, die sowohl Ausdehnung als auch Schrumpfung ausgleichen. Zweckmäßig sind diese beispielsweise entlang der Seitenwände von Bodenkanälen und an Außenrahmen von Kassetten.



Informationen

Bei Bodenbelägen den Verlauf der Oberflächenstruktur beachten!

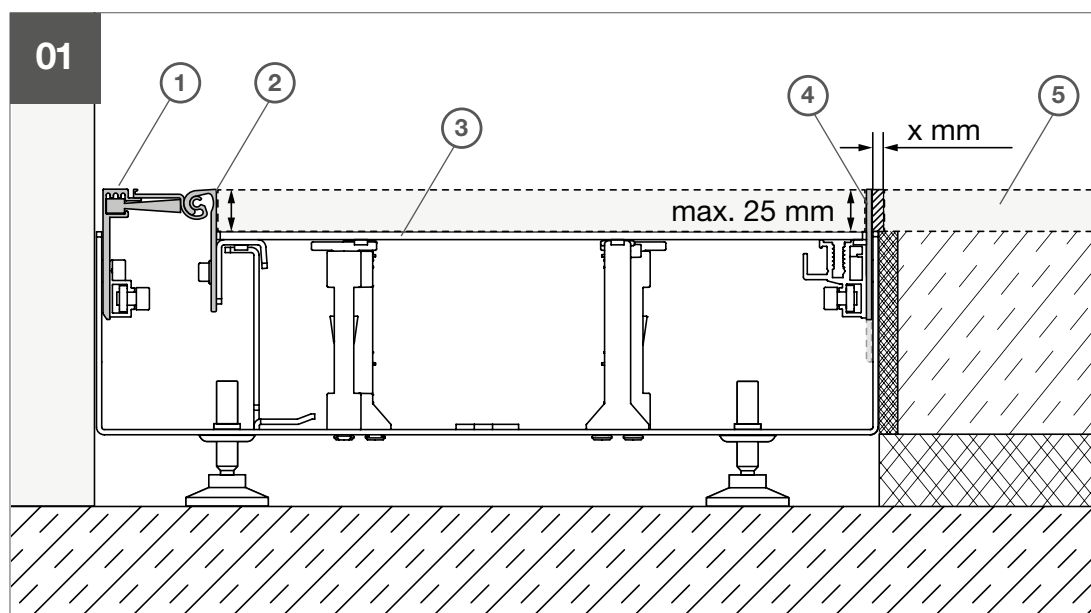
Langflorige Bodenbeläge können beim Einsetzen der Kanaloberteile hinderlich sein.

03 Verlegung von Bodenbelägen an estrichbündigen Kanälen

- Schließt der Estrich nicht bündig mit der Oberkante des Bodenkanals ab, so ist der Kanal nach Möglichkeit nachzunivellieren oder großflächig mit Ausgleichsmasse anzuspachteln, um Unebenheiten im Bodenbelag zu vermeiden.
- Montageschutzdeckel der Bodenkanäle (BKBx, BKGx) sind durch passende Kanaldeckel (separat zu bestellen) zu ersetzen.

03.01 Bodenbeläge verlegen - BKB

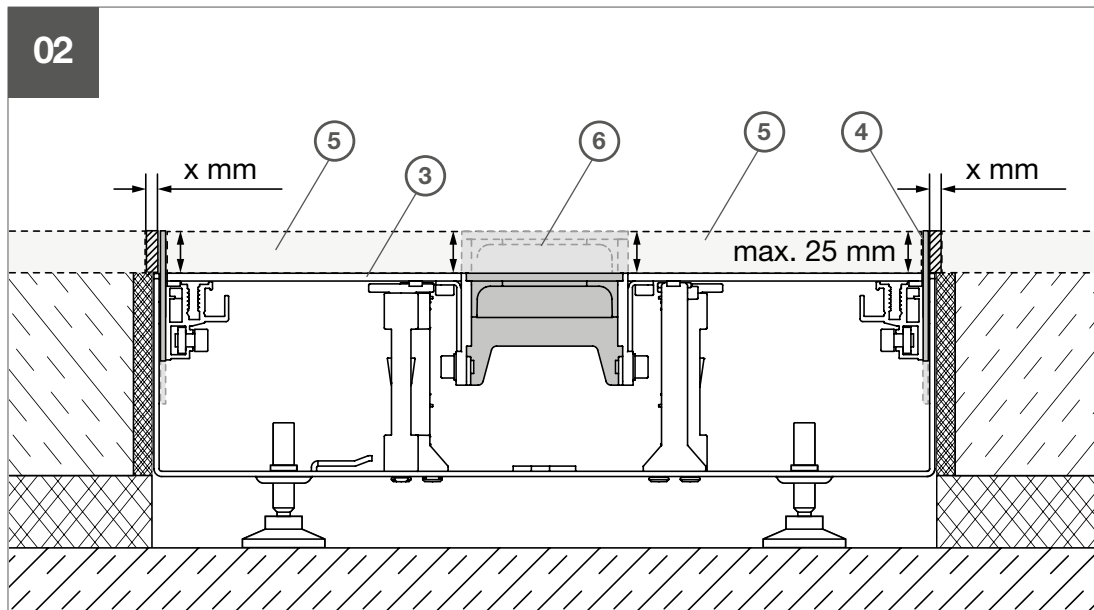
- ① Bürstenprofil ① auf Höhe Oberkante Bodenbelag ⑤ ausrichten und Schrauben anziehen.
- ② Raumseitige Belagstoßkante ④ auf Höhe Oberkante Bodenbelag ⑤ ausrichten und Schrauben anziehen.
- ③ Bodenbelag ⑤ an die Belagstoßkante ④ anarbeiten. Bei harten Bodenbelägen wie Holz oder Fliesen Dehnungsfuge vorsehen!
- ④ Belagstoßkante Kanaldeckel ② auf Höhe des Bodenbelags ⑤ ausrichten und Schrauben anziehen.
- ⑤ Kanaldeckel ③ mit Bodenbelag ⑤ bekleben. Bei Bodenbelägen, die zum Ausfransen neigen, sollten die Kanten verschweißt werden.



- ① Bürstenprofil
- ② Belagstoßkante Kanaldeckel
- ③ Kanaldeckel
- ④ Belagstoßkante
- ⑤ Bodenbelag

03.02 Bodenbeläge verlegen - BKG

- ❶ Belagstoßkanten ❹ auf Höhe Oberkante Bodenbelag ❺ ausrichten und Schrauben anziehen.
- ❷ Bodenbelag ❺ an die Belagstoßkante ❹ anarbeiten. Bei harten Bodenbelägen wie Holz oder Fliesen Dehnungsfuge vorsehen!
- ❸ Leitungsauslass ❻ des Kanaldeckels ❸ auf Höhe des Bodenbelags ❺ ausrichten und fixieren.
- ❹ Kanaldeckel ❸ mit Bodenbelag ❺ bekleben. Bei Bodenbelägen, die zum Ausfransen neigen, sollten die Kanten verschweißt werden.



- ❸ Kanaldeckel
- ❹ Belagstoßkante
- ❺ Bodenbelag
- ❻ Leitungsauslass

03.03 Bodenbeläge verlegen BKF(D) und BKW(D)

- Blinddeckel von Bodenkanälen (BKFxxx, BKWxxx) für den Einbau von Versorgungseinheiten, Kassetten und Zapfsäulen durch Montagedeckel (separat zu bestellen) mit passendem Einbaumaß ersetzen.
- Die Blinddeckel vor Verlegung des Bodenbelages abnehmen.
- Links und rechts vom Kanaldeckel ist werkseitig eine Belagstoßkante im Kanalseitenprofil eingelegt. Die Belagstoßkante entweder bündig (überklebt) oder erhaben (sichtbar) als Belagstoßkante montieren.



Bündig oder erhaben montieren?

Die bündige Montage der Belagstoßkante ist zu empfehlen, wenn der Kanaldeckel selten abgenommen wird. Dann empfiehlt sich den Kanaldeckel auch mit nicht sichtbaren Schraubenköpfen zu befestigen.

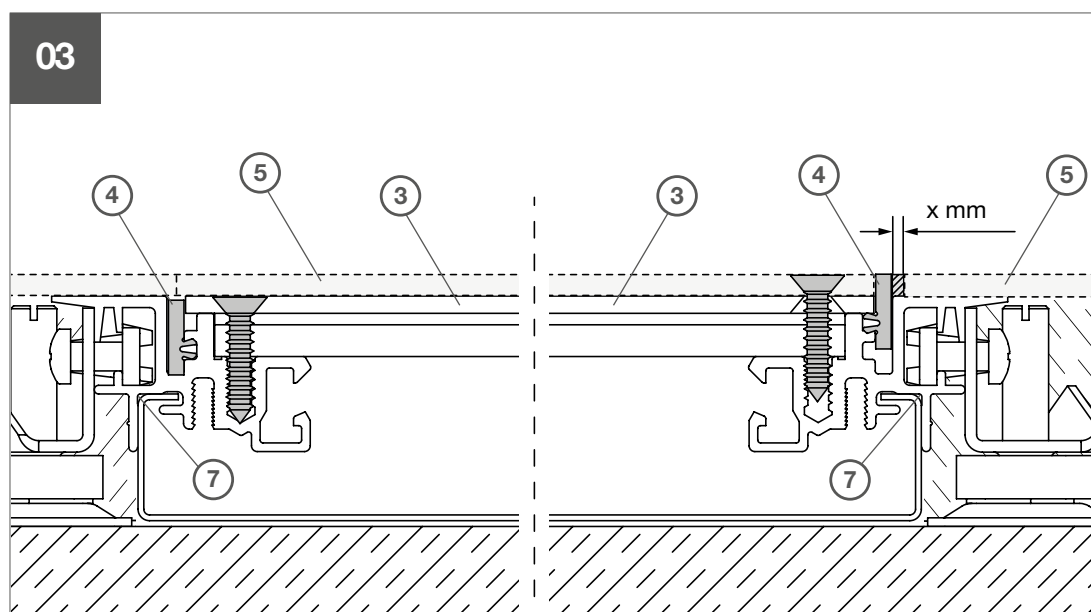
Die erhabene Montage der Belagstoßkante ist für häufiges Abnehmen des Kanaldeckels geeignet. In dem Fall empfiehlt sich den Kanaldeckel mit sichtbaren Schraubenköpfen zu befestigen.

03.04 Belagstoßkante bündig montieren (0 mm erhaben) (Bild 03, links)

- 1 Belagstoßkante ④ bündig in das Kanalseitenprofil ⑦ kleben und Kleber aushärten lassen.
- 2 Textilen Bodenbelag ⑤ über den Kanal verlegen und an den Innenseiten des Belagstoßkante ④ abschneiden. Den abgeschnittenen Bodenbelag ⑤ zum Belegen der Kanaldeckel ③ verwenden. Harte Bodenbeläge wie Holz oder Fliesen bis an die Innenseite des Belagstoßkante anarbeiten.

03.05 Belagstoßkante um 4 mm erhaben montieren (optional für 3,2 mm erhältlich) (Bild 03, rechts)

- 1 Belagstoßkante ④ aus dem Kanalseitenprofil ⑦ herausnehmen. Um 180° gedreht und erhaben in das Kanalseitenprofil ⑦ kleben. Den Kleber aushärten lassen.
- 2 Textilen Bodenbelag ⑤ über den Kanal verlegen und an den Innenseiten des Kanalseitenprofils ⑦ abschneiden. Bodenbeläge ⑤ an Belagstoßkante ④ an arbeiten. Bei harten Bodenbelägen wie Holz oder Fliesen unbedingt Dehnungsfugen vorsehen!



- ③ Kanaldeckel
- ④ Belagstoßkante
- ⑤ Bodenbelag
- ⑦ Kanalseitenprofil



Tipp!

PVC-Bodenbelag lässt sich mit der Belagstoßkante verschweißen

03.06 Belagstoßabdeckung montieren

Für leicht ausfransende, textile Bodenbeläge ist eine Belagstoßabdeckung (BKZBSA7011) anstatt der Belagstoßkante zu empfehlen. Diese sind lose in 2,4 m Längen erhältlich.

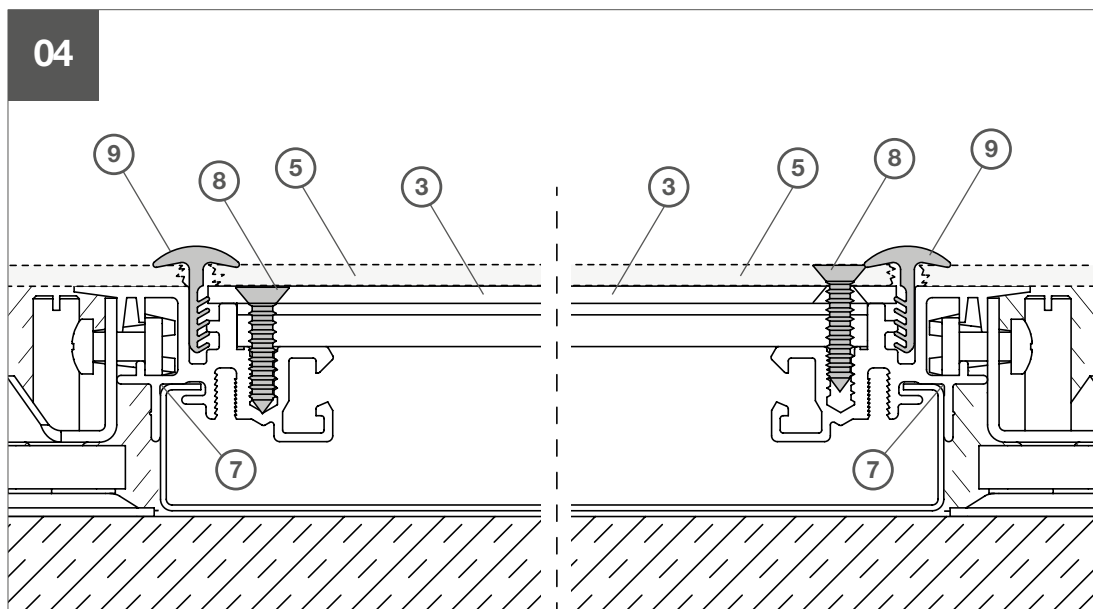
- ❶ Belagstoßkante ❹ (Bild 3) aus dem Kanalseitenprofil ❷ herausnehmen.
- ❷ Textilen Bodenbelag ❺ über den Kanal verlegen und an den Innenseiten des Kanalseitenprofils ❷ abschneiden. Den abgeschnittenen Bodenbelag ❺ zum Belegen der Kanaldeckel ❸ verwenden. Harte Bodenbeläge wie Holz oder Fliesen bis an die Innenseite des Kanalseitenprofils ❷ anarbeiten.
- ❸ Belagstoßabdeckung ❹ in die Nut zwischen dem Kanaldeckel ❸ und Kanalseitenprofil ❷ hineindrücken. Dabei die Belagstoßabdeckung ❹ nicht verziehen!

03.07 Kanaldeckel mit nicht sichtbaren Schraubenköpfen befestigen (Bild 04, links)

- ❶ Saubere Kanaldeckel ❸ mit den gesenkten Bohrungen nach oben in den Kanal einlegen und Befestigungsschrauben ❸ in das Kanalseitenprofil ❷ eindrehen.
- ❷ Kanaldeckel ❸ einzeln mit Bodenbelag ❺ bekleben.

03.08 Kanaldeckel mit sichtbaren Schraubenköpfen befestigen (Bild 04, rechts)

- ❶ Saubere Kanaldeckel ❸ mit den gesenkten Bohrungen nach unten gerichtet, einzeln mit Bodenbelag ❺ bekleben.
- ❷ Kanaldeckel ❸ in den Kanal einlegen. Befestigungsschrauben ❸ der Kanaldeckel ❸ durch den Bodenbelag ❺ mit dem Kanalseitenprofil ❷ verschrauben.



- ❸ Kanaldeckel
- ❺ Bodenbelag
- ❷ Kanalseitenprofil
- ❸ Befestigungsschraube
- ❹ Belagstoßabdeckung

03.09 Kanaldeckel öffnen

- Vor dem Lösen des Kanaldeckels:
 - Belagstoßabdeckung ⑨ – sofern verwendet - vorsichtig aus der Nut entfernen.
 - Bei nicht sichtbaren Schraubenköpfen (Bild 4, links) den Bodenbelag ⑤ seitlich am Kanaldeckel ③ lösen, um die Befestigungsschrauben ⑧ freizulegen.
- Befestigungsschrauben ⑧ des Kanaldeckels ③ lösen.

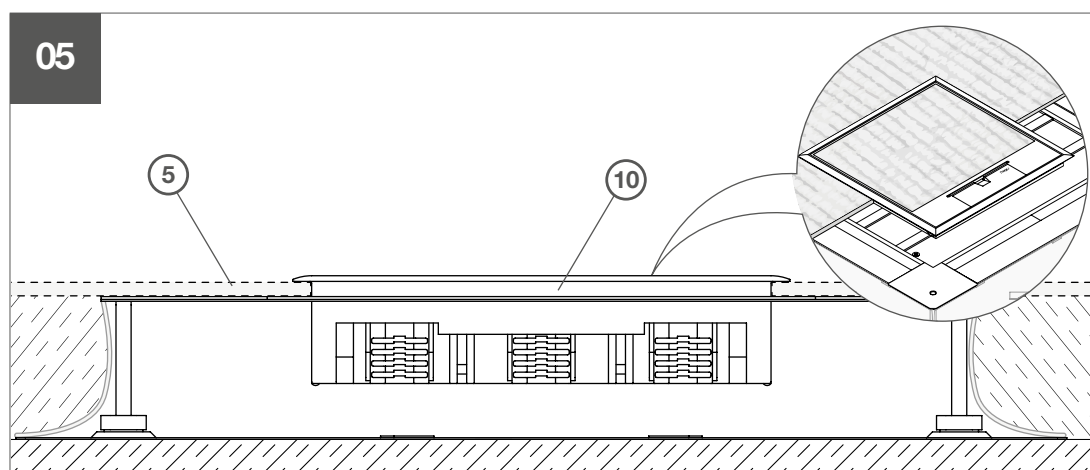
04 Universal-Bodendosen, Einbauöffnungen und Anschlussdosen

- Montageschutzdeckel an Universal-Bodendosen (UDBx, UDHx, UDSx) sind durch separat zu bestellende Montagedeckel (UDMx) passend zu Dosengröße und Einbaumaß von Versorgungseinheit, Verschlussdeckel oder Kassette zu ersetzen.
- Bei Anschlussdosen (BKSAx) und Montageöffnungen ist ein Montagedeckel nicht erforderlich, da diese Versorgungseinheiten, Verschlussdecken oder Kassetten in der entsprechenden Größe direkt aufnehmen.

04.01 Versorgungseinheiten und Verschlussdeckel mit Belagschutzrahmen

Bodenbeläge an Montageöffnungen verlegen.

- 1 Bodenbelag ⑤ über die Montageöffnung hinweg verlegen und an den Innenseiten der Montageöffnung ausschneiden.
- 2 Den ausgeschnittenen Bodenbelag ⑤ zum Belegen von Versorgungseinheit ⑩ oder Verschlussdeckel verwenden.



- ⑤ Bodenbelag
- ⑩ Versorgungseinheit



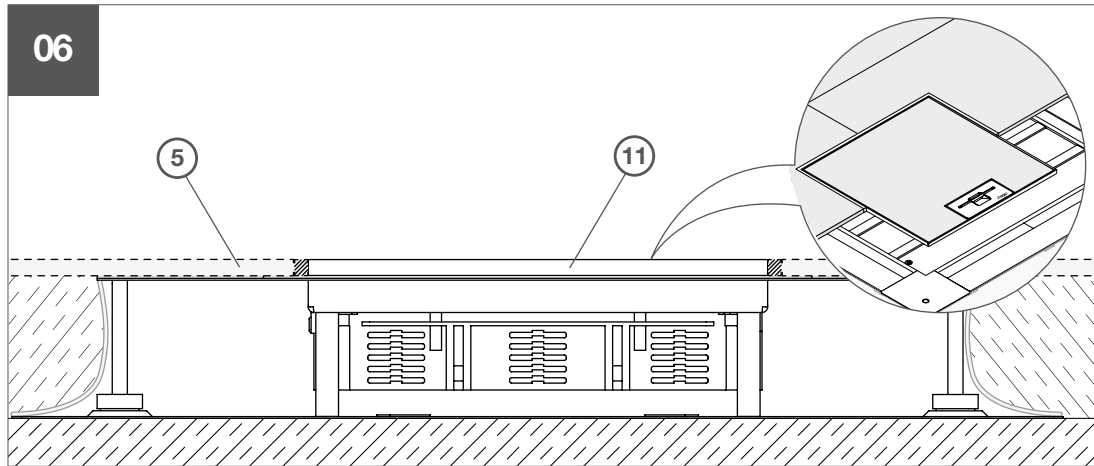
Tipp!

Die separat zu bestellenden Deckeleinlagen (VEDx, VDDx) können zum Unterfüttern von Bodenbelägen und als Schablonen verwendet werden.

04.02 Kassette mit Belagstoßkante

Bodenbeläge an Montageöffnungen verlegen.

- 1 Textilen Bodenbelag ⑤ über die Montageöffnung hinweg verlegen und 3 mm umlaufend in die Öffnung überstehend ausschneiden. Harte Bodenbeläge wie Holz oder Fliesen bis an die zuvor einzusetzende Kassette ⑪ anarbeiten. Dehnungsfuge zur Versorgungseinheit unbedingt vorsehen!
- 2 Den ausgeschnittenen Bodenbelag ⑤ zum Belegen des Deckels der Kassette ⑪ verwenden. Bei Hartbelägen ist auch im Deckel eine Dehnungsfuge vorzusehen.



⑤ Bodenbelag

⑪ Kassette



Tehalit GmbH

Seebergstrasse 37
67716 Heltersberg
Germany

T +49 6333 992 0
F +49 6333 992 7666
info@hager.com

hager.com